

Q

FV
K

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld



-öffentlich-

Vorlagennummer

7771/19 E

Krefeld, 13.09.2019

| Beratungsfolge | Sitzungstermin | Beschlussform |
|----------------|----------------|---------------|
| Rat | 17.09.2019 | beschließend |

Betreff

Dringlichkeitsantrag zu TOP 22 - 1. Regionalplanänderung – Einbringung eines Antrags der CDU-Fraktion

Beschlussentwurf

Der Rat der Stadt Krefeld stellt fest:

- Die Meldung von Flächen zur Baulandentwicklung ist ohne vorherige Absprache und politische Diskussion mit den gewählten Vertretern der Bürgerschaft im Rat durch die Stadtverwaltung an die Bezirksregierung erfolgt.
- Über die Ausweisung von Baugebieten entscheidet einzig allein der Rat der Stadt Krefeld und nicht die Bezirksregierung Düsseldorf.
- Die 15 Flächen¹, die von der Stadt Krefeld vorgeschlagen und von der Bezirksregierung für den Offenlagebeschluss aufbereitet wurden, sind aus Sicht des Rates nicht zur künftigen Baulandentwicklung in Krefeld geeignet.

Der Rat der Stadt Krefeld beschließt:

- Die Benennung von Flächen durch die Stadtverwaltung Krefeld zur Baulandentwicklung gegenüber der Bezirksregierung, die in den Regionalplan aufgenommen werden sollen, bedarf in Zukunft der Zustimmung des jeweils zuständigen Fachausschusses.
- Die Stadtverwaltung erstellt einen Bericht, der erklärt, auf welcher fachlichen Grundlage die Flächen an die Bezirksregierung gemeldet wurden und in wie weit der damals zuständige Beigeordnete wie auch der Oberbürgermeister in den Vorschlag an die Bezirksregierung involviert waren.

¹ Die Fläche KR_08 wird nicht weiter behandelt, weshalb aktuell nur noch über 14 Flächen beraten wird.

Begründung

Zur Dringlichkeit: Aufgrund der zahlreichen Rückmeldungen aus der Bürgerschaft zu diesem Thema, halten wir die Beratung des Antrags für dringlich.

Zum Inhalt:

Die 14 Flächen, die derzeit in der Diskussion zur 1. Regionalplanänderung stehen, sind aus Sicht des Antragstellers nicht geeignet, um daraus in Krefeld geeignete Flächen zur Baulandentwicklung zu machen.

gez.
Philibert Reuters
Vorsitzender